

Antragsteller (Name und Anschrift)

Stiftung SPI, Jugend-Team Beeskow
Liebknechtstr. 20
15848 Beeskow

Ansprechpartner / Telefon / ggf. E-Mail

Hans-Cord Völxen



03366-2598639

voelxen@stiftung-spi.de

Ort / Datum

Beeskow, 14.11.2013

Bewilligungsbehörde

Stadt Beeskow
Berliner Str. 30
15848 Beeskow

Oktober 2010

1a

Antrag
für eine Zuwendung
**Förderung der Kinder-
und Jugendarbeit**

aus kommunalen Mitteln und aus Mitteln des
Landkreises Oder-Spree

Einrichtungen und Projekte mit hauptamtl. Fachpersonal

Hiermit beantrage ich eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree für folgende Einrichtung bzw. folgendes Projekt:

Angebote Jugendarbeit in den Arbeitsbereichen Jugendtreff, Mobile Jugendarbeit und Jugendkoordination der Stiftung SPI, Jugend-Team Beeskow in Beeskow

Kostenplan der Förderbereiche, für die eine Zuwendung beantragt wird.

	geplante Kosten	beantr. Zuwendung
(1) Sachkosten für den lfd. Betrieb	9.800,00 €	7.300,00 €
(1) Sachkosten für Maßnahmen	25.950,00 €	14.250,00 €
(2) Betriebskosten	14.500,00 €	7.150,00 €
(2) Einrichtung / Ausstattung	2.500,00 €	1.000,00 €
(2) Baumaßnahmen / Instandhaltung	7.500,00 €	3.250,00 €
(2) Verwaltungskosten	23.400,00 €	3.270,00 €
Gesamt - Summe	83.650,00 €	36.220,00 €
Sachk. für pädagog. Arbeit (1) - Summe	35.750,00 €	21.550,00 €
Sach- und Betriebsausgaben (2) - Summe	47.900,00 €	14.670,00 €

Anlage ~ zum Verwendungsnachweis 1a

für eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree

1. Richtungsziele / Entwicklungsziele

- A) Förderung von Demokratie, Chancengleichheit und gesellschaftlicher Teilhabe
- B) Unterstützung & Förderung Jugendlicher durch soziokulturelle Projekte
- C) Förderung d. Mobilität & d. "Europ. Gedankens" z. Abbau v. Fremdenfeindlichkeit
- D) Entwicklung eines Kooperationsnetzwerk für Jugendarbeit im Sozialraum

2. Handlungsziele / Teilziele

- Zu A) Einbindung der Zielgruppen in inhaltliche und organisatorische Entscheidungsprozesse / Wissensvermittlung und Informationsmanagement über Institutionen/Möglichkeiten gesellschaftlicher Teilhabe /
- Zu B) Wecken von Interesse bzw. Interessenabfrage für selbstorganisierte bzw. pädagogisch begleitet Projekte / Entwurf von adäquaten Rahmenbedingungen / Skizzierung von konkreten Projektvorhaben durch die Teilnehmenden / Sicherung von finanziellen und personellen Ressourcen und Kompetenzen / Durchführung / Auswertung
- Zu C) Entwurf von adäquaten Angeboten unter Einbeziehung der Interessen und Organisationsverantwortung von potentiellen Teilnehmenden / Begleitung des Partizipations- und Organisationsprozesses
- Zu D) Kennenlernen der Beteiligten / Vernetzung der Teilnehmenden, der Institutionen & Vereine und der Angebotsstrukturen

3. Zielgruppe

- Zu A) Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von 9-25 Jahren
- Zu B) Jugendliche und junge Erwachsene von 12-22 Jahren
- Zu C) Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Sozialraum und Europa von 13-19 Jahren
- Zu D) Jugendliche und (junge) Erwachsene von 15-70 Jahren

4. Kooperationspartner

- Zu A) lokale Schulen, Vereine und Institutionen / Stadt- und Landkreisverwaltung / Lokal- und RegionalpolitikerInnen / Stiftung SPI / entsprechende „Online-Wahlplattformen“
- Zu B) alle Arbeitsbereiche des Jugend-Team Beeskow / Bandprobezentrum Bahnhof Beeskow / lokale und regionale Künstler (Musik, Theater, Straßenkunst) / Kreuzberger Musikalische Aktion / Burg Beeskow / Rockmusikerverband Brandenburg e.V. / Grundstückseigentümer, die Flächen zur Gestaltung bzw. „Sozialen Aneignung“ zur Verfügung stellen
- Zu C) Schulen und Vereine in Beeskow / andere Jugendeinrichtungen der Stiftung SPI / Partnerstädte von Beeskow und Kamen, / JBF Blossin / Institutionen aus dem (inter.)nationalen Jugendaustausch
- Zu D) alle ehrenamtlich im Jugendbereich in Beeskow tätigen Institutionen & Vereine / ggf. RAA oder MBT als Moderator

5. zu erwartende Ergebnisse/Wirkungen

Zu A) Sensibilisierung für gesellschaftspolitische Entwicklungen / Erhöhung des individuellen und gesellschaftlichen Verantwortungsbewusstseins / Aktivierung zur gesellschaftlicher Teilhabe / aktive Übernahme von Verantwortung

Zu B) Spaß / Erhöhung des Selbstwertgefühls / Stärkung der Identität / Erweiterung von Fähigkeiten zu Kompetenzen

Zu C) Neugier am „Anderen“ / Erhöhung des Selbstwertgefühls ohne andere dafür abwerten zu müssen / Neue individuelle Reflexions- und Entwicklungsimpulse / Abbau von Zukunftsangst und Ressentiments

Zu D) Entwicklung einer gemeinsamen Verantwortung für adäquate Angebote / Transparenz der Angebotsmotivation und -ziele / Vermeidung von Konkurrenzangeboten / Kollegiale Unterstützung

6. aus den Handlungszielen abgeleitete geplante Maßnahmen

Zu A) Beteiligung an der „U18-Europawahl“ / „U16-Kommunal- und Landtagswahl“, Jugendpolitische Hearings / „Politikerfragerunden“

Zu B) Organisation und Durchführung von adäquaten Workshops und Projekten (z.B. Konzerte, Ausstellungen, Filme)

Zu C) Freizeit- und Bildungsangebote (auch im Rahmen nationaler bzw. internationaler Jugendbegegnung) an Orten außerhalb des Sozialraums Beeskow (z.B. Fürstenwalde, Brandenburger Jugendkulturtage in Blossin, Berlin, Turniere und Workshops an anderen Standorten der Stiftung SPI, Sulecin)

Zu D) Einrichtung eines „Runden Tisch Ehrenamtliche Jugendarbeit“

		Ausgabenzuweisung zu 1. Bewilligung						
		Budget JU		Stadt	LOS			
		100%	50%					
	Baumaßnahmen / Instandhaltung	7.500,00 €	3.250,00 €	3.250,00 €	1.000,00 €	0,00		
	Einrichtung / Ausstattung	2.500,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	500,00 €	0,00		
	Verwaltungskosten	23.400,00 €	3.270,00 €	15.770,00 €	4.360,00 €	0,00		
	Betriebskosten	14.500,00 €	7.150,00 €	7.150,00 €	200,00 €	0,00		
	Sachkosten für lfd. Betrieb	9.800,00 €	7.300,00 €	1.500,00 €	1.000,00 €	0,00		
	Sachkosten für Maßnahmen	25.950,00 €	14.250,00 €	9.500,00 €	2.200,00 €	0,00		
		83.650,00 €	21.550,00 €	14.670,00 €	38.170,00 €	9.260,00 €	83.650,00 Kontrolle 1	
				36.220,00 €			83.650,00 Kontrolle 2	

Aufstellung Haushaltsplan Sachkosten und Sach-/Betriebsausgaben des Jugend-Team Beeskow 2015

Legende: H=Treff; L=Leitung; M=Mobile Arbeit; S=Schule; A=Gesamtes Jugend-Team

Ausgabenzuweisung zu 1. Bewilligung

Bereich	lfd. Nr.	Artikel	Kostenstelle SPI	Antrag	Budget JU		Stadt	LOS	
					100%	50%			
				2015					
	1	Hausrenovierung		7.500,00 €					
H	1	Raumerenovierung	Baumaßnahmen / Instandhaltung 4260	2.000,00 €		1.000,00 €	1.000,00 €		
H	2	Raumerenovierung (PC-/Veranstaltungsraum; Café)	Baumaßnahmen / Instandhaltung 4260	1.000,00 €		500,00 €	500,00 €		
H	3	Mädchen-WC	Baumaßnahmen / Instandhaltung 4260	3.500,00 €		1.750,00 €	1.750,00 €		
S	4	Schülercafé	Baumaßnahmen / Instandhaltung 4260	1.000,00 €				1.000,00 €	
	2	Ausstattung		2.500,00 €					
A	1	div. Fach- & Jugendliteratur	Einrichtung / Ausstattung 4940	500,00 €		200,00 €	200,00 €	100,00 €	
H	2	Tische, Regale	Einrichtung / Ausstattung 480	1.000,00 €		500,00 €	500,00 €		
A	3	Schrank, Regal, Stühle	Einrichtung / Ausstattung 480	1.000,00 €		300,00 €	300,00 €	400,00 €	
	3	Fortbildung		2.400,00 €					
H	1	n.n.	Verwaltungskosten 4671	600,00 €		300,00 €	300,00 €		
M	2	n.n.	Verwaltungskosten 4671	600,00 €		300,00 €	300,00 €		
S	3	n.n.	Verwaltungskosten 4671	600,00 €				600,00 €	
L	4	n.n.	Verwaltungskosten 4671	600,00 €		300,00 €	300,00 €		
	4	Fahrtkosten		3.500,00 €					
H	1		Verwaltungskosten 4660	400,00 €		200,00 €	200,00 €		
M	2		Verwaltungskosten 4660	700,00 €		350,00 €	350,00 €		
S	3		Verwaltungskosten 4660	600,00 €				600,00 €	
	4		Verwaltungskosten 4660	1.800,00 €		900,00 €	900,00 €		
	5	Päd. Infrastruktur		3.300,00 €					
A	1	Bastel- und Verbrauchsmaterial, Billard, Sportgeräte, Spiele	SK für lfd. Betrieb 480, 4622, 4936, 4937, 4943	2.000,00 €		2.000,00 €			
H	2	div. Küchengeräte klein	SK für lfd. Betrieb 480	300,00 €		300,00 €			
A	3	erweiterung Campingausrüstung	SK für Maßnahmen 480	500,00 €		500,00 €			
H	4	div. Werkzeug	SK für lfd. Betrieb 480	500,00 €		500,00 €			
	6	EDV & Medien		1.450,00 €					
A	1	Video-Kamera	SK für Maßnahmen 300	750,00 €		750,00 €			
A	2	Schnittpult für EDV-Angebote	SK für Maßnahmen 300	700,00 €		700,00 €			
	7	Bürobedarf		2.500,00 €					
A	1	Porto	Verwaltungskosten 4910	400,00 €		150,00 €	150,00 €	100,00 €	
A	2	Telefon	Verwaltungskosten 4920	1.200,00 €		425,00 €	425,00 €	350,00 €	
A	3	Software	Verwaltungskosten 482	300,00 €		120,00 €	120,00 €	60,00 €	
A	5	Druckerpatronen inkl. EDV-Kleinteile	Verwaltungskosten 4631, 4935	600,00 €		225,00 €	225,00 €	150,00 €	
	8	Betriebskosten		13.000,00 €					
H	1	Heizung (Gas),	Betriebskosten 4230	6.500,00 €		3.250,00 €	3.250,00 €		
A	2	Bürobedarf klein & Reinigungsmittel	Betriebskosten 4930, 4250	1.000,00 €		400,00 €	400,00 €	200,00 €	
H	3	Strom, Müll, Versicherung, Wasser, Abwasser	Betriebskosten 4240	5.500,00 €		2.750,00 €	2.750,00 €		
	9	Honorare		7.500,00 €					
A	1	Honorare für päd. Angebote	SK für lfd. Betrieb 4400	5.000,00 €		4.000,00 €		1.000,00 €	
A	2	Security für Veranstaltungen	SK für Maßnahmen 4624	2.500,00 €		2.000,00 €		500,00 €	
	10	Fahrten & Projekte		17.500,00 €					
A	1	Ferienfahrten	SK für Maßnahmen 4622	2.500,00 €		2.500,00 €			
A	2	internationale Begegnung	SK für Maßnahmen 4622	3.500,00 €			3.500,00 €		
A	3	Seminare	SK für Maßnahmen 4622	1.500,00 €			1.500,00 €		
A	4	Projekte laut Aufstellung	SK für Maßnahmen 480, 4622, 4936, 4937, 4943	9.000,00 €		6.000,00 €	2.000,00 €	1.000,00 €	
A	5	Transportkosten für TN	SK für Maßnahmen 4661	1.000,00 €		1.000,00 €			
	11	Bandprobezentrum / Musik		7.000,00 €					
A	1	Techniksupport Bandzentrum	SK für lfd. Betrieb 4400	1.500,00 €			1.500,00 €		
A	2	ÖA(Flyer, Plakate)	SK für Maßnahmen 4620	1.000,00 €		800,00 €		200,00 €	
A	3	Miete für Soundequipment für Veranstaltung im Jugendtreff	SK für Maßnahmen 4810	2.000,00 €			1.500,00 €	500,00 €	
A	4	Bandgagen	SK für Maßnahmen 4400	1.000,00 €			1.000,00 €		
A	5	Unterhalt Bandprobezentrum	Betriebskosten 4230, 4240	1.500,00 €		750,00 €	750,00 €		
	12	Mobilität/Transport		2.500,00 €					
A	2	Steuer/Versicherung	Verwaltungskosten 4510, 452	1.000,00 €			1.000,00 €		
A	3	Reparatur	Verwaltungskosten 4540	1.000,00 €			1.000,00 €		
A	4	Treibstoff	Verwaltungskosten 4530	500,00 €			500,00 €		
A	5	Abschreibung	Verwaltungskosten 320	2.500,00 €			2.500,00 €		
A	13	Trägerpauschale	Verwaltungskosten 4908	10.000,00 €			7.500,00 €	2.500,00 €	
A	14	Bewirtung/Deko Networking	SK für lfd. Betrieb 4622, 3651	500,00 €		500,00 €			
			Gesamtsumme	83.650,00 €		21.550,00 €	14.670,00 €	38.170,00 €	9.260,00 €
						JA 100%	JA 50%	Stadt	LOS
							36.220,00 €	38.170,00 €	9.260,00 €

Einnahmenübersicht des Jugend-Team Beeskow 2014

sicher:

Raumnutzung durch IOS-Projekt Jan-Juni 2014	1.200,00 €
Nebenkostenbeteiligung der Bands am Bandprobezentrum	900,00 €
Getränkeverkauf	200,00 €
TN-Beiträge	800,00 €
Mieteinnahmen für Kleintransporter	300,00 €
Zuschüsse des D-F- & D-PL-Jugendwerks	1.000,00 €
	<hr/>
	4.400,00 €

zusätzlich, aber unsicher:

Raumnutzung durch weitere IOS-Projekt Aug-Dez 2015	1.200,00 €
weiterer Getränkeverkauf	100,00 €
weitere TN-Beiträge	500,00 €
erhöhte Zuschüsse des D-F- & D-PL-Jugendwerks	1.000,00 €
Zuschüsse für Konzerte	1.000,00 €
	<hr/>
	3.800,00 €

Antragsteller (Name und Anschrift)
**Freundeskreis e.V. der Beeskower
 Musik- und Kunstschule**
 Breitscheidstr. 1
 15848 Beeskow

Ansprechpartner / Telefon / ggf. E-Mail
 J. Wesner
EINGEGANGEN
 10. NOV. 2014 03366-520936
 j.wesner@gmx.de
 Ort / Datum Beeskow, 10.11.2014

Bewilligungsbehörde
Rathaus
 Berliner Straße 30
 15848 Beeskow

Januar 2006
Antrag 1b
 für eine Zuwendung
**Förderung der Kinder-
 und Jugendarbeit**
 aus kommunalen Mitteln und aus Mitteln des
 Landkreises Oder-Spree

Einrichtungen und Projekte ohne hauptamtl. Fachpersonal

Hiermit beantrage ich eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree für folgende Einrichtung bzw. folgendes Projekt:

Kostenplan der Förderbereiche, für die eine Zuwendung beantragt wird.

	geplante Kosten	beantr. Zuwendung
(1) Sachkosten für den lfd. Betrieb		
(1) Sachkosten für Maßnahmen	ca. 14.000,--	2.000,--
(2) Betriebskosten		
(2) Einrichtung / Ausstattung		
(2) Baumaßnahmen / Instandhaltung		
(2) Verwaltungskosten		

Gesamt - Summe **14.000,- €** **2.000,- €**

Sachk. für pädagog. Arbeit (1) - Summe - € - €

Sach- und Betriebsausgaben (2) - Summe - € - €

Anlagen:

- Anlage zum Antrag 1b
-

**Freundeskreis der Beeskower
 Musik- und Kunstschule e.V.**

Rechtsverbindliche Unterschrift

Anlage ~ zum Antrag 1b

für eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree

1. Schwerpunkte

- Teilnahme am Landesorchesterwettbewerb am 20.06.2015 in Cottbus
- Festival der Musikschulen am 17.-19.7.2014 in Wittenberg
- Sommerprobelager vom 24. – 28.7.2015 in Zinnwald

2. Zielgruppe

Kinder und Jugendliche der Region Beeskow

3. Kooperationspartner

- Musikschule Beeskow
- Freundeskreis e.V.
- VdMK Brandenburg

4. geplante Maßnahmen

1. Landesorchesterwettbewerb 20.06.2015 in Cottbus

In allen Bundesländern laufen 2015 die Wettbewerbe, in denen die Fahrkarten zum Bundeswettbewerb 2016 in Ulm vergeben werden.

Die jungen Musikerinnen und Musiker vom JBO-Beeskow möchten nach der erfolgreichen Teilnahme am Bundeswettbewerb 2012 in Hildesheim wieder mitmachen.

Der Entwicklung des Orchesters kommt dadurch ein belebendes Element zu Gute.

2. Festival der Musikschulen vom 17.-19.7.2015 in Wittenberg

Diese landesweite Leistungsschau der Brandenburger Musikschulen findet alle 2 Jahre statt. Das JBO Beeskow hat bisher an allen Landesmusikschultagen teilgenommen und seinen vorderen Platz bei den Jugendblasorchestern bestätigen können.

3. Sommerprobelager der Beeskower Musikschüler

Dieses Projekt ist alljährlich die wichtigste Maßnahme für die Ensemblearbeit der Musikschule Beeskow.

Es werden wieder rund 50 Schüler und Lehrkräfte aus dem Zupfer- und Bläserbereich teilnehmen.

Die Einarbeitung neuer Mitglieder und Programmpunkte ist sehr wichtig für den reibungslosen Übergang ins neue Schuljahr und somit auch für den Fortbestand unserer Wirkungsweise unserer Ensembles in der Region.

Antragsteller (Name und Anschrift)

Kunstkreis Beeskow e.V.
Kirchgasse 2
15848 Beeskow
Tel. 03366 / 2 29 53

Ansprechpartner / Telefon / ggf. E-Mail

Waltaud Johne, Christine Richter
03366/22953
Beeskow, 11.11.2014

Ort / Datum

Bewilligungsbehörde Beeskow
Der Bürgermeister

14. Nov. 2014

Eingangs-Nr.:

Januar 2006

Antrag 1b

für eine Zuwendung

**Förderung der Kinder-
und Jugendarbeit**

aus kommunalen Mitteln und aus Mitteln des
Landkreises Oder-Spree

Einrichtungen und Projekte ohne hauptamtl. Fachpersonal

Hiermit beantrage ich eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree für folgende Einrichtung bzw. folgendes Projekt:

Fortführung der Fantasie-Werkstatt 2015

Kostenplan der Förderbereiche, für die eine Zuwendung beantragt wird.

	geplante Kosten	beantr. Zuwendung
(1) Sachkosten für den lfd. Betrieb	1.600,00 €	1.600,00 €
(1) Sachkosten für Maßnahmen	1.600,00 €	1.600,00 €
(2) Betriebskosten	300,00 €	300,00 €
(2) Einrichtung / Ausstattung		
(2) Baumaßnahmen / Instandhaltung		
(2) Verwaltungskosten		

Gesamt - Summe 3.500,00 € 3.500,00 €

Sachk. für pädagog. Arbeit (1) - Summe 3.200,00 € 3.200,00 €

Sach- und Betriebsausgaben (2) - Summe 300,00 € 300,00 €

Anlagen:

- Anlage zum Antrag 1b
- 2b



Rechtsverbindliche Unterschrift

Kunstkreis Beeskow e.V.
Kirchgasse 2
15848 Beeskow
Tel. 03366 / 2 29 53

Anlage ~ zum Antrag 1b

für eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree

1. Schwerpunkte

Durchführung der Kurse in der Fantasiewerkstatt und den dazugehörigen Ausstellungen, Veröffentlichungen und Ferienprojekte

2. Zielgruppe

Grundschulkinder, Kinder ab 6 Jahre Jugendliche bis 18 Jahre

3. Kooperationspartner

Schulen in Beeskow und Friedland

Stadt

Tourismus

4. geplante Maßnahmen

Weiterführung der Fantasiewerkstatt 2015

„Malen, Zeichnen, Objekte“ Kursleiterin: Elke Szepes

1 x wöchentlich 6-8 Kinder ab 6 Jahre

2 x wöchentlich 8-10 Kinder Grundschul Kinder (3 Kurse/Woche)

Anlage 1

„Fotofactory“ Kursleiter: Mario Lehmann

1 Kurs/wöchentlich 6 Kinder

Anlage 2

„Bildnerisches Gestalten“ Kursleiterin: Diana Kühl-Gernoth

1 Kurs/wöchentlich 6-8 Kinder

Anlage 3

„Stadtführer für Kinder“ Kursleiterin: Christine Richter

1 Kurs/wöchentlich 3-4 Kinder

Anlage 4

„Buchwerkstatt“ als Ferienprojekt, Projektleiterin: Waltraud Johné

„Kräuter-Hexen-Werkstatt“ als Ferienprojekt, Projektleiterin: Elke Szepes

„Foto-Work-Shop“ als Ferienprojekt, Projektleiter: Mario Lehmann

Anlage – zum Antrag 2 b

für ein einrichtungs- und projektbezogenes Budget im Rahmen der Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree

1. Schwerpunkte

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Bereich von Kunst und Kultur

2. Zielgruppe

Kinder ab 6 Jahre/ Grundschul Kinder
Jugendliche

3. Kooperationspartner

Schulen in Beeskow und Friedland
Stadt
Tourismus

Geplante Maßnahmen 2015 Erläuterungen und Beschreibung als Anlagen beigefügt)

1. Kursleiterin : Elke Szepes

Kurs: „Malen, Zeichnen, Objekte“

Arbeitsgemeinschaften mit Grundschulkindern / Kinder ab 6 Jahre und **Ferienprojekt**

2. Kursleiter: Mario Lehmann

Kurs: Fotografie und Ferienprojekt

3. Kursleiterin : Daria Kühl-Gernoth

Kurs: Bildnerisches Gestalten

Seite 2 zum Antrag 2 b

4. Kursleiterin: Christine Richter

Kurs „ Stadtläufer- Kinder führen Kinder“

Erläuterungen der einzelnen Kurse als Anlage 1 bis 4

Bericht über die Arbeitsgemeinschaften im Kunstkreis Beeskow e.V.

Kurs: Malen, Zeichnen, Objekte

Teilnehmer . ca 6 – 8 Kinder / 1 x in der Woche

Die Teilnehmer dieses Kurses kommen oft über Jahre in den Kunstkreis. Sie lernen verschiedene Mal-, Zeichen- und Drucktechniken kennen und bauen Objekte aus Recycling-Materialien zu unterschiedlichen Anlässen und Themen z.Bsp. „500 Jahre Ältestes Haus“. Zu diesen Gelegenheiten entstehen auch Plakate oder kleine Bücher, die gedruckt und im Ältesten Haus verkauft werden können. Gefragt sind Fantasie und Beobachtungsgabe. Da die Kinder dieses Kurses kontinuierlich und in fester Gruppenzusammensetzung arbeiten, ist oft eine deutliche Entwicklung in der Qualität ihres künstlerischen Ausdruckes zu verzeichnen. Im neuen Schuljahr ist eine Schülerin des Gymnasiums dazugekommen. Bei Bedarf könnte ein neuer Kurs speziell für Jugendliche beginnen.

Kurs/Arbeitsgemeinschaft für Grundschul Kinder/ Malen -Zeichnen-Objekte

Teilnehmer: Kinder ab 6 Jahre, 2 x in der Woche / je 6 bis 10 Kinder

Auch hier sollen Fantasie und Beobachtungsgabe gefördert werden. Die Kurse finden in den Räumen des Kunstkreises statt. Neben den vorab genannten Materialien nutzen sie auch eine Druckpresse. Das Älteste Haus, die Kirche und der nahe Stadtraum werden bei entsprechendem Wetter künstlerisch erkundet.

Ferienprojekt im Kunstkreis Beeskow e.v.

1 Woche in den Ferien „Käuterhexenwerkstatt“

Teilnehmer : 8 bis 10 Kinder

Kennenlernen von Küchen – und Heilkräutern und deren Anwendung

Foto- und Filmfactory des Kunstkreises Beeskow e.V.

Kursleiter: Mario Lehmann

Mario Lehmann

Kurs: Fotografie

Teilnehmer : 6 Kinder

Über 40 Kinder und Jugendliche besuchten bisher die Fotofactory des Kunstkreises Beeskow. Mit den derzeit 6 Teilnehmern sind wir in Beeskow unterwegs, um Landschaften, Architektur und Menschen zu fotografieren. Es werden Weitwinkelaufnahmen, Porträts sowie Bilder aus der Halbtotale gemacht. Wir colorieren und entfremden auch unsere Fotos mit Filtern. Wir arbeiten mit Spiegelreflexkameras digital und auch manuell. Wenn wir mit Film arbeiten (manuell), werden in der Dunkelkammer die Fotos entwickelt. Die aufgenommenen Fotografien mit den digitalen Kameras, werden dann an drei Computern ausgewertet und bearbeitet. Die besten Arbeiten stellen wir regelmäßig auf unsere Homepage <http://www.kunstkreis-fotofactory.de/>. Die Kinder lernen mit den Fotokameras umzugehen. Sie lernen Blende, Belichtungszeit, Zoom sowie Lichtstärke kennen und zu benutzen.

Ferienprojekt im Kunstkreis Beeskow

Teilnehmer : ca 10 Kinder

Themen : „Die digitale Fotografie“ sowie „digitales Filmen“

Bildnerisches Gestalten

von Diana Kühl-Gernoth

für Kinder ab dem 4. bis 7. Lebensjahr

Auflage 3

Die Kinder sind die geborenen Künstler. Mit ihrem tätigen Schaffen stehen sie mitten in der Welt und mit Freude begeben sie sich direkt, oder unbewusst in das Wesen der Dinge. Sie bringen zu Papier, was in ihnen seelisch lebt, und es kann uns zeigen, auf welchem körperlichen und seelischen Entwicklungsstand sie sich befinden.

In meinem Malkurs werden wir uns mit dem Aquarellmalen beschäftigen. Bei diesem Nass-in-Nass-Malen steht das zufällige oder gewollte Ineinanderfließen der Farben im Vordergrund.

Die Kinder erleben die Farb- und Formqualitäten und es ist wunderbar zu sehen, welche Farbkompositionen mit den Grundfarben Gelb, Rot und Blau erzielt werden.

Dabei verwenden wir flüssige Aquarellfarben, die mit Wasser verdünnt werden. Das Aquarellpapier wird in Wasser eingeweicht, auf Malbretter gezogen und mit einem Naturschwamm wird die überschüssige Nässe aufgenommen. Mit einem pentatonisch gesungenen Lied werden die Kinder auf das Malen eingestimmt. Mit Hilfe des Borstenpinsels lernen die Kinder das behutsame Eintauchen in das Wasserglas, das sanfte Abtupfen auf dem Malläppchen und das feine Aufnehmen der Farben auf den Pinsel. Die Bilder werden mit dem Namen des Kindes und mit dem Datum versehen und in schönen Malmappen gesammelt und nach einer gewissen Zeit auf Wunsch ausgehändigt.

Das Wesentliche ist nicht Ergebnis der Bilder, sondern der eigentliche persönliche Schaffensprozess.

Kunstkreis Beeskow e.V.
Kirchgasse 2
15848 Beeskow
Tel. 03366 / 2 29 53

Zwischen dem Aquarellmalen haben die Kinder auch die Möglichkeit, mit Wachstiften und Wachsböcken auf Papier zu malen. Die Farben enthalten einen hohen Bienenwachsanteil als Bindemittel und haben eine starke Leucht- und Farbkraft. Die Auswahl von gutem Papier ist von großer Wichtigkeit.

Das plastische Arbeiten mit Bienenwachsknete wird auch ein Bestandteil der künstlerischen Betätigung werden. Die Bienenwachsknete hat die Eigenart, dass sie sehr hart ist und erst durch die Wärme der Hände formbar wird. Die Kinderhände werden gut durchblutet und der Bienenwachsduft wirkt wohltuend auf den Geruchssinn.

Ein paar wichtige Gedanken von Margrit Jünemann/Fritz Weitmann aus dem Buch "Der künstlerische Unterricht in der Waldorfschule. Malen und Zeichnen" (Stuttgart 1993):

"Das Kind malt mit begeisterter Freude und erlebt die Farben in ungebrochener Unbefangenheit. Es wird wie bei allem Tun in diesem Alter möglichst nicht korrigiert und lernt gerade dann am stärksten, wenn es auf sein Tun nicht bewußtseinmäßig extra aufmerksam gemacht wird. So einfach eine solche Aussage klingt, so kann man sich die grundlegende Bedeutung dieser erzieherischen Haltung für das kleine Kind nicht genug verdeutlichen. Denn je kleiner es ist, desto wirksamer ist in seiner Erziehung die Selbsterziehung des Erwachsenen. In den ersten sieben Lebensjahren kann man nicht durch Ermahnungen, nicht durch irgendwelche Gebote das Kind lenken und leiten, sondern man lenkt und leitet das Kind durch dasjenige, was man selber tut."

Kursleiterin: Diana Kühl-Gernoth, geboren 1971 in Bad Säckingen (Schwarzwald), Malereistudium an der Freien Kunstakademie Freiburg im Breisgau und in der Julius-Helbing-Malschule Berlin-Kreuzberg. Langjährige Arbeit im Waldorfkindergarten in Berlin, Leitung der Malgruppen und als Erzieherin tätig. Verheiratet und Mutter von 3 Kindern, wohnhaft in Beeskow (Landkreis Oder-Spree)

Kurs: „Stadtläufer“, Kinder führen Kinder

Andreas

Kursleiterin: Christine Richter

Der Kunstkreis bildet seit Sommer 2013 „Stadtläufer“ aus und bietet dies auch den beiden Grundschulen zur Teilnahme im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft an.

An der Stadtgeschichte interessierte Kinder ab der 4. Klasse werden anhand des Stadtspiels „Der Beeskower Riese“ ausgebildet, um dann wiederum Kinder spielerisch durch Beeskow zu führen.

Der Kurs findet wöchentlich von 15.00 bis 16.30 Uhr statt (4 Kinder) und findet seinen Abschluß durch eine mit Aktionen begleitete Stadtführung.

Antragsteller (Name und Anschrift) Kinderfreizeit ... Beeskow e.V. Bahrendorfer Straße 33 15848 Beeskow Telefon 03366 - 2 19 59 Telefax 03366 - 2 47 61	Ansprechpartner / Telefon / ggf. E-Mail Frau Däumler  03366 21959 Ort / Datum Beeskow 27.11.14
Bewilligungsbehörde Kreisstadt Beeskow Der Bürgermeister 27. Nov. 2014 Eingangs-Nr.:	Januar 2006 Antrag 1b für eine Zuwendung Förderung der Kinder- und Jugendarbeit aus kommunalen Mitteln und aus Mitteln des Landkreises Oder-Spree

Einrichtungen und Projekte ohne hauptamtl. Fachpersonal

Hiermit beantrage ich eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree für folgende Einrichtung bzw. folgendes Projekt:

Ferienlager Drauske / Bakenberg 18. - 25.7.15

Kostenplan der Förderbereiche, für die eine Zuwendung beantragt wird.

	geplante Kosten	beantr. Zuwendung
(1) Sachkosten für den lfd. Betrieb		
(1) Sachkosten für Maßnahmen	11000,- €	2000,- €
(2) Betriebskosten		
(2) Einrichtung / Ausstattung		
(2) Baumaßnahmen / Instandhaltung		
(2) Verwaltungskosten		
Gesamt - Summe	11000,- €	2000,- €
Sachk. für pädagog. Arbeit (1) - Summe	- €	- €
Sach- und Betriebsausgaben (2) - Summe	- €	- €

Anlagen:

- Anlage zum Antrag 1b
- Freistellungsbescheid liegt vor (Mai 2014 neu)

J. Däumler

Rechtsverbindliche Unterschrift

Anlage ~ zum Antrag 1b

für eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree

1. Schwerpunkte

erholungsreiche Feiertage an der Ostsee
kennenzulernen der Heimat
Wissens- und Praxisvermittlung

2. Zielgruppe

Kinder von 6-12 Jahren, vor allem aus
sozial benachteiligten Familien

3. Kooperationspartner

Ferienstiedlung „Am Hövenort“
18856 Drauske / Bahrenberg

4. geplante Maßnahmen

- Fahrt zum Freizeitpark Gungst
- Besuch des Ozeaneums in Stralsund
bzw. Alternative (Absprache erfolgt
im Januar 2015)
- Zimmerwettbewerb
- Neptunfest
- Sportwettkämpfe
- basteln, malen, Wissensquiz

Antragsteller (Name und Anschrift)

DRK Kreisverband
Märkisch-Oder-Havel-Spree e.V.
Dr. Wilhelm- Külz- Straße 37-38
15517 Fürstenwalde

Ansprechpartner / Telefon / ggf. E-Mail

Fr. Föhlinger
alexandra.foehlinger@drk-mos.de
03361-59 67 14

Ort / Datum

Fürstenwalde, 29.10.14

Bewilligungsbehörde

Kreisstadt Beeskow
Amt II
Berliner Straße 30
15848 Beeskow

Januar 2006

Antrag 1b
für eine Zuwendung
Förderung der Kinder-
und Jugendarbeit

aus kommunalen Mitteln und aus Mitteln des
Landkreises Oder-Spree

Einrichtungen und Projekte ohne hauptamtl. Fachpersonal

Hiermit beantrage ich eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree für folgende Einrichtung bzw. folgendes Projekt:

DRK Familienzentrum Beeskow- Kindertöpfchen

Kostenplan der Förderbereiche, für die eine Zuwendung beantragt wird.

	geplante Kosten	beantr. Zuwendung
(1) Sachkosten für den lfd. Betrieb		
(1) Sachkosten für Maßnahmen	2.000,00 €	2.000,00 €
(2) Betriebskosten		
(2) Einrichtung / Ausstattung		
(2) Baumaßnahmen / Instandhaltung		
(2) Verwaltungskosten		

Gesamt - Summe 2.000,00 € 2.000,00 €

Sachk. für pädagog. Arbeit (1) - Summe 2.000,00 € 2.000,00 €

Sach- und Betriebsausgaben (2) - Summe - € - €

Anlagen:

Anlage zum Antrag 1b

Klaus Bachmayer
Vorstandsvorsitzender

Rechtsverbindliche Unterschrift

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Märkisch-Oder-Havel-Spree e.V.
Kreiseschäftsstelle
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 37-38
15517 Fürstenwalde
Tel. 03361 5987-0
Fax 03361 780077

Anlage ~ zum Antrag 1b

für eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree

1. Schwerpunkte

Kreatives offenes Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche
im DRK Familienzentrum Beeskow

2. Zielgruppe

Kinder und Jugendliche ab 5 Jahre

3. Kooperationspartner

Schulen und Hort
Kindertagesstätten
Familienbündnis
Stadt Beeskow

4. geplante Maßnahmen

Töpferkurs für Kinder und Jugendliche

Der Töpferkurs für Kinder und Jugendliche findet 2015 wöchentlich jeden Dienstag ab 15.30 Uhr statt.

Im nächsten Jahr findet das Töpfern, ohne Pause, auch in den Schulferien statt. In den Sommerferien wird es dazu noch zusätzliche Termine am Vormittag mit gemeinsamen Mittagessen geben.

Das Töpfern wird auch im nächsten Jahr regelmäßig für Klassenausflüge, Projekttag oder im Rahmen des Unterrichtes von der Grundschule an der Stadtmauer genutzt.

Im Vordergrund des Angebotes steht die Förderung der Kreativität, Konzentration und Motorik. Der Spaß und die Entspannung sollen dabei nie zu kurz kommen.

Die Kinder und Jugendlichen können ihre Freizeitgestaltung sinnvoll nutzen und lernen eine Anlaufstelle kennen, die sie bei Bedarf jederzeit nutzen können. Die Kinder und Jugendlichen sind die Eltern und damit unsere Gäste der nächsten Generation.

Unterstützt werden wir dabei von einer Ehrenamtlichen Mitarbeiterin, welche eine Aufwandsentschädigung im Rahmen eines Honorarvertrages erhält.

Geplante Ausgaben für den Jugendfreizeitbereich (Töpferkurs) 2015

Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Kursleitung	800,00
Tonbestellung	600,00
Farben (Engoben und Glasuren)	400,00
Zubehör	200,00
Summe:	<u>2000,00€</u>

Antragsteller (Name und Anschrift)

Demokratischer Frauenbund
Landesverband Brandenburg e.V.
Landesgeschäftsstelle
Walther-Ausländer-Str. 1
14772 Brandenburg

Ansprechpartner / Telefon / ggf. E-Mail

Frauenladen Beeskow



03381- 794450

Landesgeschäftsführerin: Regina Zube

Ort / Datum

Brandenburg, 10.11.2014

Bewilligungsbehörde

Kreisstadt Beeskow
Herr Frank Steffen
Berliner Str. 30
15848 Beeskow

Januar 2015

Antrag

1b

für eine Zuwendung

**Förderung der Kinder-
und Jugendarbeit**

aus kommunalen Mitteln und aus Mitteln des
Landkreises Oder-Spree

Einrichtungen und Projekte ohne hauptamtl. Fachpersonal

Hiermit beantrage ich eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree für folgende Einrichtung bzw. folgendes Projekt:

Frauenladen Beeskow, Demokratischer Frauenbund Landesverband Brandenburg e.V.,

Liebknechtstr. 20, 15848 Beeskow

2015

Kostenplan der Förderbereiche, für die eine Zuwendung beantragt wird.

	geplante Kosten	beantr. Zuwendung
(1) Sachkosten für den lfd. Betrieb	600,00 €	400,00 €
(1) Sachkosten für Maßnahmen	2.000,00 €	1.000,00 €
(2) Betriebskosten	3.600,00 €	600,00 €
(2) Einrichtung / Ausstattung		
(2) Baumaßnahmen / Instandhaltung		
(2) Verwaltungskosten	900,00 €	200,00 €

Gesamt - Summe

7.100,00 €

2.200,00 €

Sachk. für pädagog. Arbeit (1) - Summe

2.600,00 €

1.400,00 €

Sach- und Betriebsausgaben (2) - Summe

4.500,00 €

800,00 €

Anlagen:

Anlage zum Antrag 1b


Demokratischer Frauenbund
Landesverband Brandenburg e.V.
Landesgeschäftsführerin
Walther-Ausländer-Str. 1
14772 Brandenburg
Tel.: 03381 / 79 44 50
Regina Zube, Landesgeschäftsführerin
Rechtsverbindliche Unterschrift

Anlage ~ zum Antrag 1b

für eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree

1. Schwerpunkte

offene Treffpunktarbeit

Soziokulturelle Arbeit mit Kindern und Jugendliche

2. Zielgruppe

Kinder und Jugendliche

3. Kooperationspartner

- | | |
|--------------------------------|-------------------------|
| - Familienbündnis Beeskow | - Schulen |
| - Kinderfreizeitverein Beeskow | - Gymnasium |
| - SPI | - Kombinat Ton Beeskow |
| - Bumerang e.V. | - Jugendamt |
| - GefAS | - Seniorenbeirat |
| - August-Bier-Stiftung | - Kindertagesstätten |
| - AWO Beeskow | - Freiwillige Feuerwehr |

4. geplante Maßnahmen

Der Frauenladen Beeskow, Träger der Demokratische Frauenbund, Landesverband Brandenburg e.V. bietet seit seinem Bestehen monatliche Angebote für Kinder und Jugendliche.

Räumlich stehen ein Kinderspiel- und Kreativzimmer und ein Raum mit PC inklusive Internetanschluss zur Verfügung.

Die Nutzung dieser Räume ist möglich von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 09.00 Uhr - 16.00 Uhr und Freitags nach Vereinbarung.

Für die **offene Tanzgruppenarbeit** nutzen wir am Montag und Donnerstag eine Turnhalle. Die Projektleiterin und eine ehrenamtliche Helferin (Bundesfreiwilligendienst) sichern den offenen Treff ab. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen unterstützen die offene Treffpunktarbeit. Die Gesundheitsprävention und die Freude am Tanz und an der Bewegung spielt in unserem Angebot eine große Rolle.

Wir bieten 3 x wöchentlich öffentliche Tanzgruppentrainings an.

1. von 5 - 7 Jahre
2. von 8 - 13 Jahre
3. von 13 - 17 Jahre

Die Gesamtteilnehmerzahl variiert ständig zwischen 30 und 40 Mädchen.

Dieses Angebot wird vorbehalten durch eine ehrenamtliche Mitstreiterin. Sie erhält eine Aufwandsentschädigung.

Die **stundenweise Kinderbetreuung** von 0- 12 Jahre wird hauptsächlich von sozial Benachteiligten genutzt (z.B. wenn Mutter zu den Ämtern, Ärzten geht oder Veranstaltungen im Frauenladen besucht)

Die Schülerfreizeithilfe kann an 3 Tagen in der Woche in Anspruch genommen werden, insbesondere von Kindern die zur Grundschule gehen.

Während der Schulzeit führen wir mit Schülerinnen des Gymnasiums wöchentliche 1,5 Stunden die AG „**Junge Mode**“ durch.

5 - 12 Mädchen im Alter von 12 -17 Jahre nehmen daran teil.

Geplante Maßnahmen

Kreativwerkstatt

Die Kreativwerkstatt ist fester Bestandteil im Angebot für Vorschulkinder und Grundschulkinder.

Eine Kreativwerkstatt beinhaltet, dass Kindergruppen 5 Stunden im Frauenladen unter Nutzung aller Räumlichkeiten sich kreativ betätigen können. Angebote sind hierbei:

- gesunde Ernährung (Anfertigung eines jahreszeitlichen Salates den am Ende von allen teilnehmenden Kindern verspeist wird)
- Stoffgestaltung
- Papiergestaltung
- Encaustic
- Gestaltung mit Naturmaterial
- Internetrecherchen

Die Kreativwerkstatt wird sehr gut in der Vorweihnachtszeit und in der Osterzeit genutzt. Auf Nachfrage werden ganzjährig Kreativwerkstattprojekte durchgeführt.

Vom Frühjahr bis zur Weihnachtszeit gehen wir mit unser Kreativangebot für Kinder außer Haus.

Mal- und Bastelstrassen, sowie **kreatives Gestalten** werden am 1. Mai, zum Familientag und bei Veranstaltungen in den Dörfern die zur Stadt Beeskow gehören sehr gut angenommen.

Selbstverständlich sind wir auch bei anderen Höhepunkten der Kreisstadt dabei, z.B. Weihnachtsmarkt.

In Kooperation mit der Jugendfeuerwehr und mit dem Schäfereierlebnishof wird für Kinder und Jugendliche kreatives Gestalten verwirklicht.

Ein **Mitmachprogramm** halten wir zum Familientag vor.

Das **Kinderfest aus Anlass des Internationalen Kindertages im Spreepark** ist ein weiterer Höhepunkt (ca. 180 Kinder).

Für Kinder und Jugendliche bieten wir 2 x im Jahr den **Tag der offenen Tür** an.

Der erste Tag der offenen Tür ist als *Sport- und Spieletag* zum Schuljahresende im Senioren und Jugendgarten des Vereines Bumerang e.V. geplant (ca. 60 Teilnehmer).

Der zweite Tag der offenen Tür ist eine *Talentsshow in der Vorweihnachtszeit*. Alle teilnehmenden Kinder erhalten nach ihrer Präsentation ein Geschenk vom Weihnachtsmann. Präsentiert werden durch die Kinder, die sich sehr gut vorbereitet haben, ihre Hobbys (Spielen auf einem Musikinstrument, Sketche, Rezitationen, Einrad fahren, Gesang und vieles mehr).

In allen **Schulferien** werden spezifische Angebote für Kinder bis 12 Jahre vorbehalten.

Im Rahmen des Familienbündnisses werden 4 Wochen in den Sommerferien in der Zeit von 09.00 Uhr - 13.00 Uhr wochentags täglich Ferienveranstaltungen angeboten.

Veröffentlicht werden die Freizeitangebote im Ferienkalender. Sie beinhalten Sport und Spiel, kreatives Gestalten, sowie eintägige Ferienfahrten (Reiterhof, Tierpark Fürstenwalde).

Von den Teilnehmern ist täglich ein Unkostenbeitrag von 1,00 € zu zahlen. Dafür erhalten die

Kinder ein frisch zubereitetes Mittagessen und werden in die Vorbereitung der Mittagsmahlzeit mit einbezogen. Hier sind wir insbesondere auf Spenden aus dem Garten der Besucherinnen des Frauenladens angewiesen. Das Teilnahmealter ist 06 - 12 Jahre, im Durchschnitt nehmen ca. 7 Kinder überwiegend aus sozial benachteiligten Familien dieses Angebot wahr.

Sehr gut wurden unsere Ferienangebote von den Kindern der syrischen Flüchtlingsfamilien aus Beeskow angenommen.

Für den Sommer 2015 ist wieder ein Internationales T geplant (Teilnehmer ab 12 Jahre).

Betriebskosten

Miete/Betriebskosten anteilig .

Verwaltungskosten

Hier benötigen wir dringend anteilig Telefon- und Internetkosten.

Die Umsetzung der offenen Kinder und Jugendarbeit im soziokulturellen Bereich bedeutet für uns neben der Förderung durch die Stadt Beeskow /Jugendamt auch die Akquisition weiterer Fördermöglichkeiten und die Gewinnung von Sponsoren.

Antragsteller (Name und Anschrift)

Kupferschmiede Beeskow e. V.
Mauerstr. 28
15848 Beeskow

Ansprechpartner / Telefon / ggf. E-Mail

Ines Pöschke
bibliothek.beeskow@gmx.de
03366/152174



Ort / Datum

Beeskow, 15.11.2014

Bewilligungsbehörde

Oktober 2010

Antrag

1a

für eine Zuwendung

Förderung der Kinder-
und Jugendarbeit

aus kommunalen Mitteln und aus Mitteln des
Landkreises Oder-Spree

Einrichtungen und Projekte mit hauptamtl. Fachpersonal

Hiermit beantrage ich eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree für folgende Einrichtung bzw. folgendes Projekt:

Leseförderung: Aktions- und Lesetage

Kostenplan der Förderbereiche, für die eine Zuwendung beantragt wird.

	geplante Kosten	beantr. Zuwendung
(1) Sachkosten für den lfd. Betrieb	1.000,00 €	500,00 €
(1) Sachkosten für Maßnahmen		
(2) Betriebskosten		
(2) Einrichtung / Ausstattung		
(2) Baumaßnahmen / Instandhaltung		
(2) Verwaltungskosten		

Gesamt - Summe 1.000,00 € 500,00 €

Sachk. für pädagog. Arbeit (1) - Summe 1.000,00 € 500,00 €

Sach- und Betriebsausgaben (2) - Summe - € - €

Benennen Sie die Ziele (Richtungsziele / Entwicklungsziele) entsprechend Ihrer Konzeption.

Leseförderung: Anregung von Fantasie und Kreativität; Entwick-

lung der Sprachfähigkeit; Basis für Medienkompetenz und Bildungserfolg;

Förderung der Konzentration; Erweiterung der kommunikativen Kompetenz;

Aktionen bieten sinnvolle und bildungsreiche Freizeitgestaltung;

Zu jedem benannten Ziel (Richtungsziel / Entwicklungsziel) ist eine konkrete, auf den Förderzeitraum bezogene Darstellung nach "Anlage zum Antrag 1a" einzureichen.

Anlagen:

Anlagen zum Antrag 1a



Rechtsverbindliche Unterschrift

Kupferschmiede Beeskow e. V.

Mauerstr. 28

15848 Beeskow

Tel.: 03366 / 15 21 74

Fax: 03366 / 15 29 96

Anlage ~ zum Antrag 1a

für eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree

1. Richtungsziele / Entwicklungsziele

Die Kinder und Jugendlichen lernen die Kultur-, Bildungs- und Informationseinrichtung Bibliothek kennen. Die Angebote sind sehr vielfältig und auch flexibel je nach den absehbaren Trends der Medienwelt. Es werden zusätzliche Angebote einer interessanten Freizeitgestaltung geboten.

2. Handlungsziele / Teilziele

Damit werden die Aufträge der Bibliothek unterstützt. Sie fördert die Lese- und Medienkompetenz als Schlüsselqualifikation für Bildung. Jedermann wird der Zugang zu Informationen ermöglicht. Besondere Aufmerksamkeit erhalten Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Familien. Durch die Vorhaben ist die Einrichtung ein wichtiger Treffpunkt für diese Zielgruppe.

3. Zielgruppe

Besondere Zielgruppen für die Aktionen und Angebote werden Kinder im Alter von 3 – 11 Jahren und Jugendliche ab 12 sein.

4. Kooperationspartner

Kooperationspartner werden wieder die ehrenamtlichen Lesepaten der Einrichtung, Kinder und Schüler der Kindertagesstätten, Horteinrichtungen und Schulen der Stadt sein.

5. zu erwartende Ergebnisse/Wirkungen

Die Einrichtung wird durch die Angebote bekannter und die Leseförderung kann mit allen schon genannten Vorteilen weiter ausgebaut werden. Die Eltern, Lehrer und Erzieher werden darin unterstützt, auch die Lernfähigkeit ihrer Kinder zu fördern.

Die Kinder erleben, dass Bibliotheken zahlreiche Angebote bereithalten und ein angenehmer und lehrreicher Aufenthaltsort sind. Die Problemlagen der Kinder und Jugendlichen können durch die Lösungsbeiträge der Bibliothek verringert werden. Zu den Problemlagen zählen besonders die Sprach- und Medienkompetenz, die abnehmende Chancengleichheit und die digitale Spaltung.

6. aus den Handlungszielen abgeleitete geplante Maßnahmen

Für die Kita-Kinder und Vorschulkinder soll es auch im nächsten Jahr spezielle Angebote wie Bilderbuchkino, Bibliotheksführerschein, thematische Projekte und die Vorstellung von altersgerechten Sachbüchern geben. Die Angebote bieten für die Kinder eine frühzeitige Förderung im Umgang mit Medien und entwickeln die Sprachfähigkeit. Nach dem Vorlesen wird mit den bereitgestellten Materialien entsprechend der vorgestellten Thematik gebastelt, gespielt und gemalt.

Beim Zeigen von Bilderbuchkinos regt die großflächige Betrachtung der Bilder die eigene Fantasie der Kinder an und bringt das Interesse mit, sich weiter mit dem Medium zu beschäftigen.

Die Tage der offenen Tür werden sich wieder vorrangig der Zielgruppe Kinder und Jugendliche widmen. Im Frühjahr und im Herbst wird ein großes Veranstaltungsprogramm geboten mit thematischen Aktivitäten zum Basteln, Spielen, Rätseln etc.

Die Lesenächte sind eine besondere Form der Leseförderung. Durch das spannende Angebot der Veranstaltungen, der Lese-, Bastel- und Vorlesezeit werden Bücher für einen großen Teil der Zielgruppe wieder Teil einer sinnvollen Freizeitgestaltung.

Wesentliche Gedanken einer Lesenacht sind die Medienerziehung, das Heranführen der Kinder und Jugendlichen an die Bibliothek und deren Angebote.

Vielfältige Projekte der Leseförderung für Schüler werden in Kooperation mit ehrenamtlichen Unterstützern durchgeführt. Die Bibliothek präsentiert sich als regionale Kontaktstelle für die Leseinitiative. Lesen ist eine Grundqualifikation, dient der Informationsvermittlung und einer Beteiligung am gesellschaftlichen Leben.

Wöchentlich gibt es zahlreiche Angebote, die Lesekompetenz der Schüler zu verbessern. Speziell auf die Leseprobleme abgestimmte Medien sollen den schon vorhandenen Bestand erweitern. Bildungsferne Familien erhalten mit diesem Projekt eine besondere Aufmerksamkeit.

Der Welttag des Buches, der Tag der Bibliotheken und Höhepunkte des Jahres werden mit abwechslungsreichen Aktionen unterstützt.

Die finanziellen Mittel werden benötigt:

Werbung: Flyer, Einladungen, Plakate etc. → Papier, Druckerpatronen, Toner

Gestaltungsbedarf: Materialien für die kreativen Angebote → Bastelmaterialien, Papier etc.

Aktualisierung des Bestandes für die Leseförderungsprojekte

Antragsteller (Name und Anschrift)

Freiwillige Feuerwehr
 Jugendwart
 Im Luch 3
 15848 Beeskow
 Tel. 03366 / 2 04 73 · Fax 2 41 89

Ansprechpartner / Telefon / ggf. E-Mail

Freiwillige Feuerwehr
 Im Luch 3
 15848 Beeskow
 Tel. 03366 / 2 04 73
 Fax 03366 / 2 41 89

Ort / Datum

Bewilligungsbehörde

Kreisstadt Beeskow
 Der Bürgermeister

12. Nov. 2014

Eingangs-Nr.:

Januar 2006

1b

Antrag
 für eine Zuwendung
**Förderung der Kinder-
 und Jugendarbeit**
 aus kommunalen Mitteln und aus Mitteln des
 Landkreises Oder-Spree

Einrichtungen und Projekte ohne hauptamtl. Fachpersonal

Hiermit beantrage ich eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree für folgende Einrichtung bzw. folgendes Projekt:

Jugendfeuerwehr Beeskow

Kostenplan der Förderbereiche, für die eine Zuwendung beantragt wird.

	geplante Kosten	beantr. Zuwendung
(1) Sachkosten für den lfd. Betrieb		
(1) Sachkosten für Maßnahmen	3000,-	1500,-
(2) Betriebskosten		
(2) Einrichtung / Ausstattung		
(2) Baumaßnahmen / Instandhaltung		
(2) Verwaltungskosten		

Gesamt - Summe 3000,00 - € 1500,00 - €

Sachk. für pädagog. Arbeit (1) - Summe 3000,00 - € 1500,00 - €

Sach- und Betriebsausgaben (2) - Summe - € - €

Anlagen:

- Anlage zum Antrag 1b
-

Gäse

Rechtsverbindliche Unterschrift

Anlage ~ zum Antrag 1b

für eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree

1. Schwerpunkte

Siehe Anlage

2. Zielgruppe

Siehe Anlage

3. Kooperationspartner

4. geplante Maßnahmen

- *Freizeitlager*
- *Sport u. Spielgeräte beschaffen*
- *Fahrt ins Schwimmbad oder Freizeitpark*

Jugendfeuerwehr Beeskow-Im Luch 3-15848 Beeskow

-Der Jugendfeuerwehrwart-

Die Jugendfeuerwehr Beeskow hat die Aufgabe Kinder und Jugendliche an die Aufgaben in einer Feuerwehr heranzuführen. Das ist aber nicht die einzige Aufgabe wir fördern die Gemeinschaft und die Selbstständigkeit sowie soziales Verhalten. Um diese Aufgaben wahrzunehmen benötigen wir auch Mittel aus der Jugendförderung des Landkreises Oder-Spree. Die Jugendfeuerwehr Beeskow besteht aus 25 Kindern und Jugendlichen im Alter von 8 bis 16 Jahren. Wir führen unsere Dienste 14 tällig freitags von 16:30 – 18:30 Uhr durch. Es werden aber auch nicht Feuerwehrliche Veranstaltungen durchgeführt wie z.b. Freizeitlager, besuch im Kino oder Freizeitparks.

Für das Jahr 2015 planen wir ein gemeinsames Freizeitlager mit der Partnerstadt Kamen in Beeskow. Dort wird ein reines Freizeitlager stattfinden mit Spiel, Sport und viele interessante Sachen (z.b.Stadtrundgang mit Stadtführer). Des Weiteren eine Fahrt ins Schwimmbad oder in einem Freizeitpark kommen in unserer Planung vor. Die beantragten Mittel entnehmen sie aus dem Förderantrag 1B.

Wir würden uns über eine positive Entscheidung ihrerseits freuen.

Mit freundlichen Grüßen

André Giese

Jugendfeuerwehrwart

Antragsteller (Name und Anschrift)

Bumerang e. V.
Breitscheidstr. 13
15848 Beeskow

Ansprechpartner / Telefon / ggf. E-Mail

Herr Brunotte / Frau Grune
bumerang.beeskow@ewetel.net
03366 152102

Ort / Datum

Beeskow 10.11.2014

Kreisstadt Beeskow
Der Bürgermeister

11. Nov. 2014

Bewilligungsbehörde

Stadtverwaltung
Berliner Str. 30
15848 Beeskow

Januar 2006

Antrag 1b

für eine Zuwendung
**Förderung der Kinder-
und Jugendarbeit**
aus kommunalen Mitteln und aus Mitteln des
Landkreises Oder-Spree

Einrichtungen und Projekte ohne hauptamtl. Fachpersonal

Hiermit beantrage ich eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree für folgende Einrichtung bzw. folgendes Projekt:

*Kinder- und Jugendeinrichtung des Bumerang e.V.
Breitscheidstr. 13, 15848 Beeskow 2015*

Kostenplan der Förderbereiche, für die eine Zuwendung beantragt wird.

	geplante Kosten	beantr. Zuwendung
(1) Sachkosten für den lfd. Betrieb	2.000,00 €	1.800,00 €
(1) Sachkosten für Maßnahmen	1.500,00 €	1.500,00 €
(2) Betriebskosten	2.800,00 €	1.500,00 €
(2) Einrichtung / Ausstattung	600,00 €	300,00 €
(2) Baumaßnahmen / Instandhaltung	200,00 €	100,00 €
(2) Verwaltungskosten	300,00 €	150,00 €

Gesamt - Summe 7.400,00 € 5.350,00 €

Sachk. für pädagog. Arbeit (1) - Summe 3.500,00 € 3.300,00 €

Sach- und Betriebsausgaben (2) - Summe 3.900,00 € 2.050,00 €

Anlagen:

Anlage zum Antrag 1b

Beeskow 10.11.2014

Bumerang e.V.
Breitscheidstr. 13
15848 Beeskow
Tel. 03366 - 152102
Fax 03366 - 152105

J.A. Grune

Rechtsverbindliche Unterschrift

Anlage ~ zum Antrag 1b

für eine Zuwendung gem. kommunaler Förderung und gem. Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Oder-Spree

1. Schwerpunkte

Freizeitgestaltung für Kinder- und Jugendliche durch offene Treffpunktarbeit
Musik Projekte Altersklasse 15-21 Jahre
Angebote durch Projektarbeiten und AG Tätigkeiten
Kreativfördernde Projekte
Mensch- Tier Projekte Altersklasse 8-12 Jahre
Jugendkulturelle Aktivitäten
Naturschutzprojekte im Naturpark Altersklasse 8-12 Jahre

2. Zielgruppe

Kinder, Jugendliche im Alter von 8 - ca. 12 Jahren und junge Erwachsene von 15-21 Jahren
Gruppen, Vereine, Initiativen die im Sozialraum wirken

3. Kooperationspartner

- Grund- und Oberschulen,
- Kindergärten
- Politik und Verwaltung in Kreis und Kommune
- Einzelpersonen und Gruppen, die ehrenamtlich und eigeninitiativ durch eine Ehrenamtszentrale im Sozialraum wirken
- Naturschutzverwaltung Schlaubetal

4. geplante Maßnahmen

Durch die offene Treffpunktarbeit treten wir mit den Kindern- und Jugendlichen aktiv in Kontakt, bieten uns an als Gesprächs- und Erlebnispartner, als Begleiter und Unterstützer in schwierigen Lebenssituationen. Durch die offene Treffpunktarbeit wird der Zugang zu den Kinder und Jugendlichen erreicht und es wird Ihnen frühzeitig ein Zugang zu weiterführenden Hilfen angeboten. Wir bieten einen selbstorganisierten Jugendtreff der die Möglichkeit bietet zur Begegnung, zu finden was man will, sich eine Meinung zu bilden, seine Möglichkeiten und Grenzen kennenzulernen.

Angebote:

- Cafebereich,
- Computer Internetzugang für Recherchen und Hausaufgaben
- Billard, Tischtennis, Kicker

Viele junge interessierte Schüler haben Interesse an Musik, aber nicht die Möglichkeit sich zu probieren. Nicht alle Jugendliche haben dazu den Zugang, oder die Voraussetzung ein Instrument zu spielen. In unserem Jugendtreff haben wir eine Hausband die einmal wöchentlich probt. Wir bieten dazu einen Proberaum, wo sich Jugendliche treffen, sich miteinander austauschen, voneinander lernen. Unser Projekt ist Plattform und Einsteiger Projekt, für Jugendliche mit Musik Ambitionen.

- Instrument erlernen von Jugendlichen für Jugendliche
- Musikanlagen auf- und abbauen
- Umgang mit Mischpult

Durch das ausprobieren, haben die Jugendlichen die Möglichkeit, Erfahrungen im Bereich der Musik zu sammeln.

Mit der Gründung einer Kreativwerkstatt in der Raßmannsdorferstraße, haben die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit (1-mal wöchentlich), eigene Freizeitinteressen in den Vordergrund zu stellen. Jugendliche sollen mit handwerklichen Geschick und ihrer Fantasie gestalterische Möglichkeiten bekommen, zu bauen, zu basteln und zu malen. Neben dem Umgang mit verschiedenen Werkzeugen, ist auch der Umgang mit unterschiedlichen Werkstoffen geplant. (Holz, Metall, Plaste) Diese Projekte erfolgen in Zusammenarbeit mit Schulen, Vereine und der Naturparkverwaltung.

Es sollen auch Holzspielsachen, wie z. B. Drachen oder Tischspiele aus Holz gefertigt, oder auch Reparaturarbeiten an eigenen Spielsachen vorgenommen werden.

Die Naturschutzprojekte werden gemeinsam mit der Naturparkverwaltung Schlaubetal initiiert und eine weitere Zusammenarbeit mit der ANU und NABU angestrebt.

Durch dieses Angebot kann der Kontakt zu den Kindern und Jugendlichen verbessert werden, indem dies auch in das Ganztageskonzept von Beeskower Schulen integriert wird. Ebenso werden die Kinder und Jugendlichen zu sportlicher Betätigung animiert, indem sie an geführten Radwanderungen teilnehmen. Dadurch lernen sie ihre nähere Umgebung, das Schlaubetal und die Natur besser kennen. Voraussetzung dafür, ist das schon bestehende Projekt „Verkehrserziehung“. Es können dadurch vorhandene Helme und Fahrräder ausgeliehen, oder mit Hilfe eines Anleiters auch Reparaturarbeiten durchgeführt werden.

Auch möchten wir mit unserem Tierprojekt (2-mal wöchentlich) in der Raßmannsdorferstraße, Kinder und Jugendliche die Möglichkeit geben, den Umgang mit Tieren zu gestalten. Der Wunsch sich ein Tier anzuschaffen ist gerade im Alter von 8-12 Jahren sehr groß. Hier haben sie die Möglichkeit bei der Haltung und Pflege der Tiere mitzuwirken.

Tiere können einen positiven Einfluss auf die physischen, psychischen, geistigen und sozialen Ressourcen des Menschen nehmen. Darüber hinaus kann die Arbeit / Beschäftigung mit ihnen zu sozialem Lernen anregen sowie Schlüsselkompetenzen aktivieren.

Die Anwesenheit von Tieren als auch der körperliche Kontakt zu ihnen kann für den Menschen beruhigend und zudem aktivierend wirken. Eine entspannte Interaktion, Streicheln, Spielen und Lachen mit den Tieren wirken sich positiv auf den Menschen aus.